

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 5. Auflage	V	Abkürzungsverzeichnis	XXI
Vorwort zur 1. Auflage	VII	Einführung	1
Anschriften der Autoren	IX		

Pharmazeutische Praxis

1	Information und Beratung durch den Apotheker	1.3.4	Elektronische Medien	28
		1.3.5	ABDA-Lochkarte als Informationsträger	28
1.1	Beratung in der Apotheke – Rechtsgrundlagen, Pflichten, Grenzen	1.4	Information und Beratung bei der Abgabe von Arzneimitteln	30
1.1.1	Beratung und Information	9	Beratungsgespräch	30
1.1.2	Inhalt und Umfang der Informations- und Beratungspflicht	10	Schmerzmittel	32
1.1.3	Pflicht zur Beratung und Information ..	11	Laxanzien	35
1.1.4	Grenzen der Beratung – Verhältnis Arzt/Apotheker	12	Diarröh und Antidiarrhoika	38
1.1.5	Haftung für Verletzung der Informations- und Beratungspflicht	14	Antazida	39
1.1.6	Information und Beratung durch pharmazeutisches Personal	14	Hämorrhoiden	41
1.1.7	Information und Beratung durch den Krankenhausapotheker bzw. krankenhausversorgenden Apotheker	15	Schlafmittel und Beruhigungsmittel	42
1.1.8	Vertraulichkeit der Beratung in der Offizin	16	Wundversorgung	44
1.2	Beratung und Information in der Apotheke	1.4.1	Fußpilzerkrankungen	47
1.2.1	Was heißt „beraten“ und „informieren“?	18	Vaginalmykosen	48
1.2.2	Beratungspflicht oder Beratungsauftrag?	18	Arzneimittel gegen Erkältungskrankheiten	49
1.2.3	Beratung bei Rezeptbelieferung und im OTC-Bereich	19	1.4.12 Hormonale Kontrazeptiva	52
1.2.4	Quellen und Techniken für das Informations- und Beratungsgespräch	21	1.4.13 Arzneimittel während der Schwangerschaft	54
1.2.5	Anwendungszuverlässigkeit – Grundlage einer erfolgreichen Arzneimitteltherapie	23	1.4.14 Arzneimittel während der Stillzeit	60
1.2.6	Beratung und Information nicht nur zu Arzneimitteln	24	1.4.15 Arzneimittel und Alkohol	61
1.2.7	Vertraulichkeit im Kundengespräch	24	1.4.16 Arzneimittel und Fahrtüchtigkeit	62
1.3	Informationsquellen in der Apotheke ..	1.5	Interaktionen zwischen Arzneimitteln	64
1.3.1	Fachzeitschriften	25	Interaktionen zwischen Arzneimitteln und Nahrung	69
1.3.2	Herstellerinformationen	26	1.5 Vergleichende Bewertung analog zusammengesetzter Fertigarzneimittel	71
1.3.3	Bücher als Informationsquelle	27	Pharmazeutische Qualität von Fertigarzneimitteln	71
		1.5.1	Bewertung von Fertigarzneimitteln analoger Zusammensetzung durch vergleichende Bioverfügbarkeitsprüfung	75
		1.5.2	1.6 Beurteilung klinischer Studien und anderer Publikationen	88
		1.6.1	Terminologie	88
		1.6.2	Primärliteratur	90
		1.6.3	Sekundärliteratur	91
		1.6.4	Manipulation mit Zahlen	92

1.6.5	Manipulation mit Grafiken	93	1.12.2	Kinetik ausgewählter Arzneistoffe	168
1.6.6	Tipps und Tricks	94	1.12.3	Schlussbetrachtung	171
1.7	Pharmaceutical Care: Grundlagen und Umsetzung der Pharmazeutischen Betreuung	95	1.13	Reisemedizinische Beratung in der Apotheke	171
1.7.1	Grundlagen	95	1.13.1	Rechtzeitige Planung des Urlaubs nach Zeit und Ort	171
1.7.2	Arzneimittelbezogene Probleme	95	1.13.2	Impfungen für Auslandsreisen	173
1.7.3	Das Konzept der Pharmazeutischen Betreuung	96	1.13.3	Malaria: Prophylaxe und Therapie	177
1.7.4	Nutzen und Zielgruppen der Pharmazeutischen Betreuung	98	1.13.4	Reisekrankheit	181
1.7.5	Dokumentation	99	1.13.5	Reisediarrhö	183
1.7.6	Indikationsbezogene Pharmazeutische Betreuung	99	1.13.6	Zeitverschiebung	184
1.7.7	Zusammenfassung	111	1.13.7	Schäden durch Sonneneinstrahlung	185
1.8	Hinweise zur richtigen Aufbewahrung und Anwendungstechnik von Arzneimitteln	112	1.13.8	Baden ohne Risiko	185
1.8.1	Einführung	112	1.13.9	Hautkrankheiten und Hautpflege in den Tropen	186
1.8.2	Arzneimittel zur parenteralen Anwendung	112	1.13.10	Salz und Wasser	187
1.8.3	Arzneimittel zur peroralen Anwendung	114	1.13.11	Safari, Wanderungen und Camping in den Tropen	189
1.8.4	Arzneimittel zur Anwendung in der Mundhöhle	117	1.13.12	SARS – die neue Krankheit aus China	189
1.8.5	Arzneimittel zur pulmonalen Anwendung	118	1.13.13	Vogelgrippe (Geflügelpest)	190
1.8.6	Arzneimittel zur rektalen Anwendung	122	1.13.14	Die Reiseapotheke für den Urlaub	190
1.8.7	Arzneimittel zur vaginalen Anwendung	123	1.14	Impfstoffe, Immunglobuline und Immunseren	191
1.8.8	Arzneimittel zur Anwendung am Auge	124	1.14.1	Infektionsimmunologie	191
1.8.9	Arzneimittel zur Anwendung in der Nase	126	1.14.2	Notwendigkeit von Schutzimpfungen, Dokumentation	193
1.8.10	Arzneimittel zur Anwendung im Gehörgang	127	1.14.3	Organisation, Zulassung, Überwachung, Prüfung	194
1.8.11	Arzneimittel zur kutanen Anwendung	127	1.14.4	Herstellung, Zusammensetzung, Hilfsstoffe, Sicherheit	195
1.9	Pflanzliche Arzneimittel in der Selbstmedikation	132	1.14.5	Haltbarkeit, Lagerung, Transport	196
1.9.1	Teezubereitungen aus Arzneikräutern	132	1.14.6	Aktive und passive Immunisierung sowie Simultanprophylaxe	197
1.9.2	Andere Phytopharmaka	135	1.14.7	Impfempfehlungen	198
1.10	Homöopathie in der Praxis	139	1.14.8	Wirksamkeit	203
1.10.1	Einführung	139	1.14.9	Zeitabstände	203
1.10.2	Grundlagen der Homöopathie	140	1.14.10	Unerwünschte Arzneimittelwirkungen	204
1.10.3	Herstellungsvorschriften des HAB	143	1.14.11	Kontraindikationen, falsche Kontraindikationen	205
1.10.4	Einzelmittel- und Komplex-homöopathie	146	1.14.12	Impfungen während Schwangerschaft und Stillzeit	205
1.10.5	Spagyrik	148	1.14.13	Impfungen der Risikopatienten	206
1.10.6	Anthroposophisch orientierte Medizin	151	1.14.14	Kostenträger	206
1.10.7	Homotoxinlehre	156	1.14.15	Vertrieb, Abgabe, Vergütung	206
1.10.8	Biochemie	160	1.15	Arzneimittel zur Anwendung an Tieren	208
1.11	Arzneimittelberatung im Krankenhaus	162	1.15.1	Arzneimittelrechtliche Besonderheiten	208
1.11.1	Patient und Apotheker im Krankenhaus	162	1.15.2	Tierarzneimittel in der Apotheke	211
1.11.2	Krankenhauspezifische Beratungsthemen	162	1.16	Ernährungslehre und Diätetik	217
1.11.3	Qualitätssicherung der Arzneimitteltherapie	164	1.16.1	Allgemeine Ernährungslehre	217
1.11.4	Arzneimittelinformation an den Schnittstellen – Wege zur integrierten Versorgung	164	1.16.2	Künstliche Diätformen	227
1.12	Therapeutisches Drug-Monitoring	165	1.16.3	Alternative Ernährungsformen	228
1.12.1	Grundlagen	166	1.16.4	Spezielle Diätvorschriften	229
			1.16.5	Ernährung des gesunden und des kranken Säuglings	241
			1.17	Nahrungsergänzungsmittel	246
			1.17.1	Begriffsbestimmungen	246
			1.17.2	Unterscheidung zwischen allgemeinen Nahrungsergänzungsmitteln und diätetischen Lebensmitteln	247

1.17.3	Zufuhrempfehlungen	251	3.1.6	Behältnisse, Kennzeichnungsvorschriften, Haltbarkeit	384
1.17.4	Abgrenzung zu Arzneimitteln	253			
1.18	Mittel und Gegenstände zur Körperpflege und Hygiene	257	3.2	Praktische Hinweise zur Herstellung wichtiger Arzneiformen	387
1.18.1	Apotheke und Kosmetik	257	3.2.1	Stellenwert der Rezeptur und Defektur	387
1.18.2	Die menschliche Haut	260	3.2.2	Einführung	390
1.18.3	Kosmetische Mittel	266	3.2.3	Haltbarkeit von Rezepturen und Defekturen	390
1.18.4	Hautschutz	276	3.2.4	Teegemische	390
1.18.5	Besondere Maßnahmen zur Körperpflege und Hygiene	294	3.2.5	Zäpfchen (Suppositorien)	393
1.18.6	Dekorative Kosmetika	308	3.2.6	Gegossene Vaginalzäpfchen	396
1.18.7	Künstliche Bräunung und Bleichung der Haut	310	3.2.7	Säfte und Tropfen	397
1.18.8	Unerwünschte Reaktionen durch Kosmetika	312	3.2.8	Nasentropfen, Nasensprays	400
1.19	Blutdruckmessung	314	3.2.9	Ohrentropfen	401
1.19.1	Blutdruckmessung in der Apotheke	314	3.2.10	Augentropfen	402
1.19.2	Blutdruckselbstmessung	317	3.2.11	Pulver zum Einnehmen	405
1.19.2	Blutdruckselbstmessung	317	3.2.12	Pulver zur kutanen Anwendung	407
1.19.2	Blutdruckselbstmessung	317	3.2.13	Kapseln	407
1.19.2	Blutdruckselbstmessung	317	3.2.14	Dermatika	411
1.20	Physiologisch-chemische Untersuchungen	322	3.3	Parenterale Darreichungsformen	422
1.20.1	Bewertungskriterien für Teststreifen	323	3.3.1	Räume und Ausstattung	422
1.20.2	Harnuntersuchungen mit Teststreifen	323	3.3.2	Arbeitsablauf	423
1.20.3	Blutuntersuchungen mit Teststreifen	331	3.3.3	Qualitätssicherung und Validierung	427
1.20.3	Blutuntersuchungen mit Teststreifen	331	3.3.4	Besonderheiten bei Arzneistoffen mit toxischem Potential am Beispiel Zytostatika-Zubereitungen	427
1.21	Die Abhängigkeit von Arzneimitteln und Drogen: Hintergründe, Risiken, Hilfen	335	3.3.5	Chancen, die sich aus der zentralen Herstellung der Parenteralia ergeben können	430
1.21.1	Definition der Abhängigkeit	335			
1.21.2	Abhängigkeit, Drogen und Medikamente	337			
1.21.3	Abhängigkeit, was tun?	345	3.4	Umsetzung der GMP-Regeln	431
			3.4.1	Einführung	431
			3.4.2	Begriffsbestimmungen	431
			3.4.3	Personal	432
			3.4.4	Räumlichkeiten	432
			3.4.5	Technische Ausrüstung	433
			3.4.6	Hygiene	433
			3.4.7	Ausgangsmaterialien	434
			3.4.8	Herstellungsvorgänge	440
			3.4.9	Qualitätskontrollsystem	448
2	Fachbegriffe in der Apotheke		3.5	Gentechnisch hergestellte Arzneimittel	448
2.1	Terminologie pharmazeutischer und medizinischer Begriffe	349	3.5.1	Einleitung	448
2.1.1	Allgemeine Begriffe	349	3.5.2	Gentransfer und Proteinproduktion	449
2.1.2	Nomenklaturen	350	3.5.3	Ausgewählte rekombinante therapeutische Proteine	450
2.1.3	Terminologie der Arzneibücher	351	3.5.4	Sicherheit, Qualität und Ethik	453
2.1.4	Ausgewählte Gebiete der medizinischen Terminologie	356			
2.2	Interpretation ärztlicher, zahnärztlicher und tierärztlicher Verschreibungen	359	4	EDV in der Apotheke	
2.2.1	Häufigkeit der Verordnungen	359	4.1	Einführung	455
2.2.2	Das Rezept	359	4.2	Komponenten eines EDV-Systems	456
2.2.3	Rechtliche Grundlagen	364	4.2.1	Hardware	456
2.2.4	Rezeptsprache	365	4.2.2	Software	457
2.2.5	Substitution/aut idem	370	4.3	Ergonomie	458
2.2.6	Rezeptfälschungen	371	4.4	Einsatzformen der EDV	459
3	Herstellung von Arzneimitteln in der Apotheke		4.4.1	Zentrale Datenverarbeitung	459
3.1	Rechtsgrundlagen zur Herstellung von Arzneimitteln	373	4.4.2	Dezentrale Datenverarbeitung	459
3.1.1	Entwicklung und heutige Bedeutung	373	4.4.3	Apothekensoftware	460
3.1.2	Apotheken- und arzneimittelrechtliche Voraussetzungen	375	4.4.4	Artikelinformation	463
3.1.3	Einzelherstellung im Bedarfsfall	377			
3.1.4	Herstellung auf Vorrat	380			
3.1.5	Hausspezialitäten	382			

XVIII Inhaltsverzeichnis

4.4.5	Administration	465	6.2	Hilfsmittel und andere Krankenpflegeartikel	562
4.4.6	Notfunktion	466	6.2.1	Einführung	562
4.4.7	Kasse	466	6.2.2	Absauggeräte	565
4.4.8	Verwaltung der Nebengeschäfte	468	6.2.3	Applikationshilfen	567
4.5	POS – POR	470	6.2.4	Bandagen	574
4.5.1	Warenwirtschaftssoftware POR	470	6.2.5	Gehhilfen	575
4.5.2	POS mit Back-Office-Erfassung	470	6.2.6	Hilfsmittel gegen Dekubitus	578
4.5.3	POS mit Datenkassen	471	6.2.7	Inkontinenzhilfen	584
4.6	Wirtschaftlichkeit eines Waren- bewirtschaftungssystems	472	6.2.8	Hilfsmittel der Frauenheilkunde	598
4.7	Apotheke und Internet	473	6.2.9	Kompressionstherapie	601
4.7.1	Allgemeines	473	6.2.10	Messengeräte für Körperzustände/- Funktionen	606
4.7.2	Nutzung des Internets durch die Apotheke	474	6.2.11	Artikel zur Temperaturbestimmung	612
4.7.3	Darstellung der Apotheke im Internet ..	474	6.2.12	Stomaartikel	616
4.7.3			6.2.13	Hilfsmittel zur Kälte- und Wärme- behandlung	628
5	Qualitätssicherung in der Apotheke		7	Umgang mit Gefahrstoffen, Pflanzenschutzmitteln und Maßnahmen bei Vergiftungen und Notfällen	
5.1	Zulassung und Registrierung der Fertigarzneimittel	477	7.1	Umgang mit Gefahrstoffen und Pflanzenschutzmitteln in der Apotheke ..	631
5.1.1	Einführung	477	7.1.1	Einführung	631
5.1.2	Voraussetzungen für die Zulassung	478	7.1.2	Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) und Technische Regeln für brennbare Flüssigkeiten (TRbF)	632
5.1.3	Freistellung von der Zulassung	482	7.1.3	Grundstoffüberwachungsgesetz	633
5.1.4	Registrierung homöopathischer Arzneimittel	483	7.1.4	Gefahrstoffrecht	633
5.2	Sicherheit bei Arzneimitteln und Medizinprodukten	484	7.1.5	Pflanzenschutzrecht	648
5.2.1	Arzneimittelerisiken und Pharmakovigilanz	484	7.2	Notfälle und Erste-Hilfe-Maßnahmen in der Apotheke	653
5.2.2	Medizinprodukte im Apothekenbetrieb	497	7.2.1	Einführung	653
5.3	Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität pharmazeutischer Leistungen	502	7.2.2	Allgemeine lebensrettende Maßnahmen	653
5.4	Haltbarkeit und Lagerung der Arzneimittel	505	7.2.3	Maßnahmen in besonderen Notfallsituationen	657
5.4.1	Gesetzliche Anforderungen und Stabilitätsrichtlinien	505	7.2.4	Vergiftungen	661
5.4.2	Stabilitätsrelevante Veränderungen	507	8	Tätigkeitsfelder des Apothekers	
5.4.3	Haltbarkeitsprüfungen	510	8.1	Aufgaben des Apothekers in der Krankenhausapotheke	665
5.4.4	Haltbarkeitsfristen	511	8.1.1	Die Krankenhausapotheke	665
5.4.5	Lagerung	513	8.1.2	Aufgaben des Krankenhausapothekers	665
5.4.6	Verantwortung des Apothekers	515	8.1.3	Zukunft des Berufsbildes	670
5.5	Organoleptische Prüfung der Fertigarzneimittel	516	8.2	Der Apotheker in der pharmazeutischen Industrie	671
5.5.1	Gesetzliche Grundlagen der Prüfpflicht	516	8.2.1	Pharmazeutische Technologie	671
5.5.2	Qualitätsmängel	517	8.2.2	Pharmafertigung	672
5.5.3	Probleme bei organoleptischen Prüfungen	526	8.2.3	Pharmazeutische Analytik	673
5.5.4	Checklisten und Prüfprotokolle	526	8.2.4	Biopharmazie und Pharmakokinetik	673
5.5.5	Erfassung und Auswertung Qualitätsmängel	527	8.2.5	Chemische Forschung	673
6	Verbandstoffe und Krankenpflegeartikel		8.2.6	Zulassung und Registrierung	674
6.1	Verbandstoffkunde	537	8.2.7	Medizinisch-wissenschaftliche Information	674
6.1.1	Einführung	537	8.2.8	Klinische Forschung	674
6.1.2	Rohstoffe und Materialien	537	8.2.9	Stabsfunktionen	675
6.1.3	Produktgruppen	538	8.2.10	Marketing	675
6.1.3			8.2.11	Industrieverwandte Bereiche	675

8.2.12	Zusammenfassung und Ausblick	676	8.4	Aufgaben des Apothekers in der Bundeswehr	678
8.3	Aufgaben des Apothekers in der Verwaltung	676	8.4.1	Der Sanitätsoffizier Apotheker	678
8.3.1	Einführung	676	8.4.2	Wehrpharmazie	678
8.3.2	Aufgaben auf Bundesebene	677	8.4.3	Tätigkeit als Sanitätsoffizier Apotheker	679
8.3.3	Aufgaben auf Landesebene	677	8.4.4	Laufbahn als Sanitätsoffizier Apotheker	679
8.3.4	Aufgaben bei den gesetzlichen Versicherungsträgern und Apothekerkammern	678	8.4.5	Weiterführende Informationen und Ansprechpartner	681

Betriebswirtschaft und Steuerrecht

9	Betriebswirtschaftliche Grundlagen des Apothekenbetriebes	9.6.6	Modalitäten des Zahlungsverkehrs	754
		9.6.7	Mahnverfahren	755
		9.6.8	Insolvenzordnung	756
9.1	Rechtlicher Rahmen der Apotheke	9.7	Apothekenmarketing	758
9.1.1	Die Apotheke – ein Gewerbebetrieb	9.7.1	Einführung	758
9.1.2	Der Apotheker als Vollkaufmann	9.7.2	Marktanalyse	760
9.1.3	Zulässige Rechtsformen der Apotheke	9.7.3	Marketinginstrumente	763
9.1.4	Nicht zulässige Rechtsformen	9.8	Corporate Identity	785
9.1.5	Vertragsrecht	9.8.1	Einführung	785
9.2	Der kalkulierbare Weg in die Selbstständigkeit	9.8.2	Nutzen, Gestaltung und Ziele	786
9.2.1	Einführung	10	Steuerliche Grundlagen des Apothekenbetriebes	
9.2.2	Die Neugründung	10.1	Einführung	793
9.2.3	Die Pachtapotheke	10.1.1	Große und kleine Geldbringer	793
9.2.4	Die gekaufte Apotheke	10.2	Abgabenordnung	794
9.3	Rechnungswesen	10.2.1	Kurzcharakteristik	794
9.3.1	Aufgaben des Rechnungswesens	10.2.2	Pflichten im Besteuerungsverfahren	795
9.3.2	Grundlagen der Bilanzierung	10.2.3	Steuerfestsetzung und Steuerbescheid	795
9.3.3	Spezielle Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften	10.2.4	Rechte des Steuerpflichtigen im außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren	796
9.3.4	Bilanzpositionen und bilanzpolitische Spielräume	10.3	Ertragsteuern	797
9.3.5	Gewinn- und Verlustrechnung	10.3.1	Einkommensteuer	797
9.4	Handelsspanne	10.3.2	Betriebliche Einkunftsarten	798
9.4.1	Die falsche Spanne	10.3.3	Überschusseinkunftsarten	801
9.4.2	Im Einkauf liegt der Gewinn	10.3.4	Abzüge vom Gesamtbetrag der Einkünfte	802
9.4.3	Direktgeschäft mit der pharmazeutischen Industrie	10.3.5	Außergewöhnliche Belastungen	803
9.4.4	Partner mit der halben Spanne	10.3.6	Einkommensteuerberechnung	804
9.4.5	Einkaufsoptimierung	10.3.7	Gewerbesteuer	805
9.4.6	Warenbewirtschaftungssysteme	10.3.8	Umsatzsteuer	807
9.5	Größter Kostenblock: Personalaufwand	11	Abrechnungsverkehr mit den Krankenkassen	
9.5.1	Einfluss der apothekenrechtlichen Vorschriften	11.1	Gesetzliche Grundlagen	811
9.5.2	Arbeitsrechtliche Grundlagen	11.2	Zentrale Rezeptabrechnung über Apothekenrechenzentren	812
9.5.3	Gehalt und Personalebenen Kosten	11.2.1	Vorbereitende Tätigkeiten in der Apotheke	812
9.5.4	Personalkennziffern	11.2.2	Rezeptempfang im Apothekenrechenzentrum	814
9.6	Finanzierung der Apotheke	11.2.3	Weitere Verarbeitung im Apothekenrechenzentrum	815
9.6.1	Liquiditäts- und Finanzplanung			
9.6.2	Finanzstruktur			
9.6.3	Prinzip der deckungsgleichen Finanzierung			
9.6.4	Liquidität vor Rentabilität			
9.6.5	Finanzierungsarten			

12	Preisbildung in der Apotheke		13	Organisationsformen im Gesundheitswesen	
12.1	Arzneimittelpreisverordnung	819	13.1	Aufgaben und Organisation der Gesundheitsverwaltung	841
12.1.1	Preisbildung der verschreibungs-pflichtigen Fertigarzneimittel	820	13.1.1	Bundesebene	841
12.1.2	Preisbildung der apothekenpflichtigen, nicht verschreibungspflichtigen Fertigarzneimitteln	821	13.1.2	Landesebene	842
12.1.3	Preisbildung für Stoffe, die in unverändertem Zustand abgegeben werden	822	13.1.3	Untere Gesundheitsbehörde auf Gemeindeebene	843
12.1.4	Preisbildung bei der Abgabe einer Zubereitung aus einem oder mehreren Stoffen	825	13.1.4	Sonderbehörden	843
12.2	Freie Kalkulation	831	13.2	Berufsorganisationen der Apothekerschaft	844
12.3	Arzneilieferverträge	831	13.2.1	Selbstverwaltung und Interessenvertretung	844
12.3.1	Teilnahme am Vertrag und Abgabe-bestimmungen	832	13.2.2	Organisationen und Einrichtungen auf Landesebene	844
12.3.2	Preisberechnung	832	13.2.3	Organisationen und Einrichtungen auf Bundesebene	851
12.3.3	Berechnung der Zuzahlungen	835	13.2.4	Organisationen und Einrichtungen auf internationaler Ebene	862
12.3.4	Festbeträge	836			
12.3.5	Rahmenvertrag über die Arzneimittel-versorgung	837			

Spezielle Rechtsgebiete für Pharmazeuten

14	Pharmazeutisches Recht				
14.1	Allgemeine Rechtsbegriffe	867	14.4.1	Gesetz über das Apothekenwesen	878
14.1.1	Einführung	867	14.4.2	Verordnung über den Betrieb von Apotheken	883
14.1.2	Rechtliche Grundbegriffe	869	14.5	Arzneimittelrecht	902
14.1.3	Rechtsschutz	870	14.5.1	Arzneimittelgesetz	902
14.2	Berufsrecht	871	14.5.2	Heilmittelwerbung	916
14.2.1	Bundes-Apothekerordnung	871	14.6	Medizinproduktrecht	918
14.2.2	Approbationsordnung	873	14.7	Betäubungsmittelrecht	920
14.2.3	Apothekerassistent	874	14.7.1	Betäubungsmittelgesetz	920
14.2.4	Pharmazeutisch-technische Assistentin	874	14.7.2	Betäubungsmittel-Verschreibungs-verordnung	927
14.2.5	Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte	875	14.8	Sonstige für den Apothekenbetrieb wichtige Vorschriften aus anderen Rechtsgebieten	944
14.2.6	Berufsgruppen der ehemaligen DDR	876			
14.3	Weiterbildung zum Fachapotheker	876			
14.4	Apothekenrecht	878			
	Sachregister				953